

Tagesordnung II Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 13. März 2008

Vorlagen-Nr. 08-V-66-0305

Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in Wiesbaden

Beschluss Nr. 0101

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit die Instandsetzung verschiedener Ingenieurbauwerke in Wiesbaden erforderlich ist.
2. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0013 vom 08.02.2007 erfolgte bereits eine Grundsatzgenehmigung in Höhe von 2.792.000,- € zur Abarbeitung des Instandsetzungsprogramm 2006 und ff. In den Jahren 2006/2007 wurden 800.000,- € abgearbeitet. Der vorliegenden aktualisierten Prioritätenliste mit Kostenschätzungen und Plänen (siehe Anlage zur Vorlage) in Höhe von 3.773.000,00 € wird zugestimmt.
3. Das Programm zur Erhaltung der Ingenieurbauwerke soll entsprechend der Reihenfolge der in der Anlage zur Vorlage beiliegenden Auflistung (Prioritätenliste) und entsprechend der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel abgearbeitet werden. Veränderungen in der Reihenfolge durch äußere Umstände, z. B. Sperrungspausen der Deutschen Bahn AG oder aus witterungsbedingten Gründen sind zulässig.
4. Die erforderlichen Mittel für die Sanierung der Ingenieurbauwerke in Wiesbaden stehen im Haushaltsplan 2008/2009 für 2008 in Höhe von 400.000,00 € und für 2009 von 400.000,00 € in dem IM-Projekt „I.00182. 66 WIS Ingenieurbauwerke Grundinstandsetzungsprogramm in Wiesbaden“ zur Verfügung und werden genehmigt und freigegeben.
5. Die Freigabe der Mittel erfolgt vorab der Genehmigung des Haushaltsplanes 2008/2009 durch die Aufsichtsbehörde.

(antragsgemäß Magistrat 19.02.2008 BP 0129)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2008
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2008
im Auftrag

1. Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse